

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 33 (1957-1958)  
**Heft:** 3: 7

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

DEZEMBER 1957 NR. 3 33. JAHRGANG

Schweizer  
Spiegel



# So rasch ist die neue Banago-Packung offen!

Die moderne Hausfrau ist über die neue, praktische Aufreißpackung begeistert und freut sich mit Nagoli am guten, bewährten BANAGO, das so herrlich mundet und ausgiebig stärkt ... aber trotzdem für jedes Portemonnaie erschwinglich ist!



**NEU!**

Jedes BANAGO-Paket enthält **jetzt** einen Bilderscheck für 2 NAGO-Bildchen.

**BANAGO** Bausteine fürs Leben

NAGO, Offen

# Schweizer Spiegel

GUGGENBÜHL & HUBERS SCHWEIZER SPIEGEL  
eine Monatsschrift  
erscheint am Ersten jedes Monats

## Redaktion

Dr. FORTUNAT HUBER  
Dr. ADOLF GUGGENBÜHL  
Frau HELEN GUGGENBÜHL  
Hirschengraben 20  
Zürich 1  
Telefon 32 34 31

*Sprechstunden der Redaktion* täglich nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die *Einsendung von Manuskripten*, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme, Rücksendung erfolgt nur, falls frankierter und adressierter Antwortumschlag beiliegt.

## Inseratenannahme

durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1, Telefon 32 34 31.  
Preis einer Seite Fr. 600.—, 1/2 Seite Fr. 300.—, 1/4 Seite Fr. 150.—, 1/8 Seite Fr. 75.—, 1/16 Seite Fr. 37.50 + 3 % Papierteuerungszuschlag vom Januar 1954, 4 % Druck- und Papierpreiszuschlag vom 1. Januar 1957. Bei Wiederholungen Rabatt! Schluß der Inseratenannahme 18 Tage vor Erscheinen der Nummer.

## Druck und Expedition

Buchdruckerei AG. Baden  
Papier der Mühlebach Papiere AG. Brugg

## Bestellungen

nehmen jederzeit entgegen der Verlag sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

## Abonnementspreise:

Schweiz:	für 12 Monate	Fr. 23.75
	für 6 Monate	Fr. 12.60
	für 3 Monate	Fr. 6.75
Ausland:	für 12 Monate	Fr. 26.40
Preis der Einzelnummer		Fr. 2.50

Postcheckkonto VIII 7061 Zürich  
Schweizer Spiegel Verlag

**GUGGENBÜHL & HUBER**  
SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG AG. ZÜRICH

## Ohne Dampf

in der Wohnung  
Wäsche kochen!

Immer mehr  
Mieterfamilien  
bevorzugen  
als private  
Kleinwaschmaschine  
die **CARELLA**

Kostenpunkt:  
Fr. 498.- bis 835.-

Prospekte und  
Bezugsquellen-  
nachweis durch  
die Fabrik

**VERWO A.G.**

Pfäffikon / SZ  
Tel. (055) 2 72 08



**Carella**  
Geprüft vom SIH und vom SEV

## Unvergesslich!



— «Was schenken wir der Claire und dem Sepp Meyer auf Weihnachten?» fragte Jürg Huber seine Frau. — «Ich denke an einen Flex-Sil.» — «Hat Claire nicht schon einen?» — «Selbst wenn es so wäre! Zu vollem Zeitgewinn kam ich erst mit zweien; von den Leckerbissen aus dem Flex-Sil aber profitiert ihr Alle! Unvergesslich bleibt mir deine selige Erbtante Sofie: sie hat dir nichts als ihren Dampfkochtopf vermacht. Doch dank diesem Flex-Sil sank unser Gasverbrauch gleich um die Hälfte, und so konnte ich mir's Jahr drauf aus gespartem Gasgeld den zweiten erstehen.»

Der weihnachtlich verpackte Flex-Sil, den die Grossenbacher Handels-AG. St. Gallen 8, Tel. (071) 24 23 23, dann bei Meyers hat abgeben dürfen, erwies sich als Volltreffer. Seither trank man oft ein Glas zu Ehren der seligen Erbtante Sofie.

**Flex-Sil**

Besser **einen** als keinen,  
doch lieber **zwei** als bloss einen!  
Fr. 89.— (Dampfkochbuch inbegr.)  
Grossenbacher Ladengeschäfte:  
Zürich Basel St. Gallen  
Löwenstr. 17 Petersg. 4 Neug. 25



Kein  
Gummi-  
ring!



## TOILETTEMILCH

reinigt, pflegt und erfrischt  
die Haut

Als Gesichtswasser verwendet,  
dient Everon-Toilettemilch zur  
schonenden Reinigung \* Man befeuchtet ein  
wenig Watte oder ein Tuch und reibt sich damit  
ab \* Die Emulsion zieht schnell und tief in die  
Haut ein, und alle Wirkstoffe – reine Blütenöle und  
heilsame Kräuterauszüge – kommen zur vollen  
Entfaltung ★ Grosse Poren ziehen sich zu-  
sammen, und die Durchblutung der Haut wird geför-  
dert \* Everon-Toilettemilch ist ein bei den Damen  
sehr beliebtes Hauttonikum zur Pflege der Gesichts-  
haut und Auffrischung bei Hautmüdigkeit ★  
Gerne verwendet man Everon-Toilettemilch vor dem  
Ausgehen, denn der aufweckende Zitronenduft hin-  
terlässt ein nachhaltiges Gefühl der Frische.

★ Willkommen als kleines Weihnachtsgeschenk

200 ccm Fr. 4.85

\*

500 ccm Fr. 11.30

Verlangen Sie die kostenlose Zusendung der «Weleda-Nachrichten»

# WELEDA & ARLESHEIM